



GRAD VIPAVSKI KRIŽ | SCHLOSS HL. KREUZ

[Weltweit](#) | [Europa](#) | [Slowenien](#) | [Goriška](#) | [Vipavski Križ \(dt.: Hl. Kreuz\)](#)

[Informationen für Besucher](#) | [Bilder](#) | [Grundriss](#) | [Historie](#) | [Literatur](#) | [Links](#)



Klicken Sie in das Bild, um es in voller Größe ansehen zu können!

Allgemeine Informationen

Grad Vipavski Križ wurde im 15. Jahrhundert als eine Kastellburg mit vier Ecktürmen und einem großen Innenhof erbaut. Die Gebäude wurden um den Innenhof gruppiert.

Eine Besonderheit dieser Befestigung sind die Schießscharten im Erdgeschoss der Bastionen. Diese sind mit in die Steinblöcke gemeißelten Nuten für Riegel ausgestattet, die es ansonsten bei keiner anderen Anlage in Slowenien gibt. Sinn dieser Riegel war ein Verschluss der Schießscharten in Friedenszeiten, um sich vor den kalten Borawinden zu schützen.

Informationen für Besucher

GPS

Geografische Lage (GPS)

WGS84: 45° 52' 50.48"N 13° 51' 45.97"E
Höhe: ca. 170 m ü. NN



Topografische Karte/n

nicht verfügbar



Kontaktdaten

nicht verfügbar



Warnhinweise / Besondere Hinweise zur Besichtigung

keine



Anfahrt mit dem PKW

Der Autobahn H4 bis zur Ausfahrt Ajdovščina folgen, die Ausfahrt nehmen und an Ajdovščina vorbei bis Cesta und weiter bis Vipavski Križ fahren.

Kurz vor dem Ortseingang von Vipavski Križ gibt es einen kostenlosen Parkplatz. Grad Vipavski Križ liegt am östlichen Ende des Ortes.



Anfahrt mit Bus oder Bahn

k.A.



Wanderung zur Burg

k.A.



Öffnungszeiten

Im renovierten Teil der Anlage ist eine Schule untergebracht.



Eintrittspreise

k.A.



Einschränkungen beim Fotografieren und Filmen
ohne Beschränkung



Gastronomie auf der Burg
keine



Öffentlicher Rastplatz
keiner



Übernachtungsmöglichkeit auf der Burg
keine



Zusatzinformation für Familien mit Kindern
k.A.



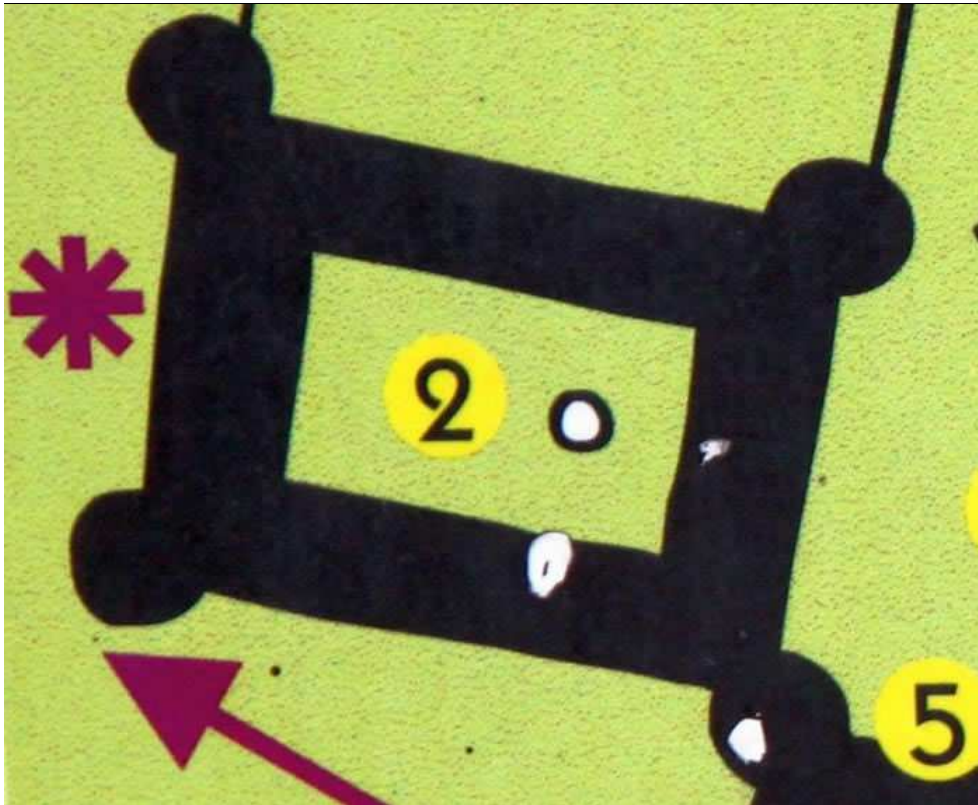
Zugänglichkeit für Rollstuhlfahrer
zugänglich

Bilder



Klicken Sie in das jeweilige Bild, um es in voller Größe ansehen zu können!

Grundriss



Quelle: Ausschnitt aus der Ortskarte am Ortseingang. Aufgenommen 2011.

Historie

1482	Auf Anordnung des letzten <u>Grafen von Görz</u> muß sich der Ort <u>Vipavski Križ</u> wegen der drohenden Türkengefahr befestigen. Es entsteht ein sogenannter Tabor.
nach 1500	Nach dem Aussterben der <u>Grafen von Görz</u> fällt der Ort an die Habsburger. Diese gaben ihn dem Grafen Vito della Torre zum Pfand. Vito war der Sohn des ersten Grafen von Heiligkreuz, Johannes Febo.
1535	Ersterwähnung des Schlosses.
1547	Vito della Torres Sohn Franz Graf Thurn von Heiligkreuz verkauft, nachdem er Görzer Landeshauptmann geworden ist, Ort und Burg an seinen Verwandten Ahatius aus der Bleiberger Linie der Grafen von Thurn.
1589	Das Schloss kommt zurück in den Besitz der Adelsfamilie Thurn von Heiligkreuz.
1605	Die Thurn von Heiligkreuz verkaufen das Schloss an die Grafen Attems.
1842	Das Schloss wird verlassen. Der Verfall beginnt.
1846	Ein gewaltiger Sturm zerstört das Dach, wodurch der Verfall beschleunigt wird.
1885	Der Schulfonds kauft ein Sechstel des Gebäudes und richtet eine Schule ein, die bis heute besteht.

Quelle: Stopar, Ivan - Burgen und Schlösser in Slowenien | Ljubljana, 1991 (2. Aufl.) | S. 350-354.

Literatur

Jakič, Ivan - Vsi slovenski gradovi | Ljubljana, 1999.

Stopar, Ivan - Burgen und Schlösser in Slowenien | Ljubljana, 1991 (2. Aufl.) | S. 350-354.

Webseiten mit weiterführenden Informationen

[zurück nach oben](#) | [zurück zur letzten besuchten Seite](#)

[Download diese Seite als PDF-Datei](#)

Alle Angaben ohne Gewähr! | Die Bilder auf dieser Webseite unterliegen dem Urheberrecht! | Letzte Aktualisierung dieser Seite: 02.04.2014 [OK]